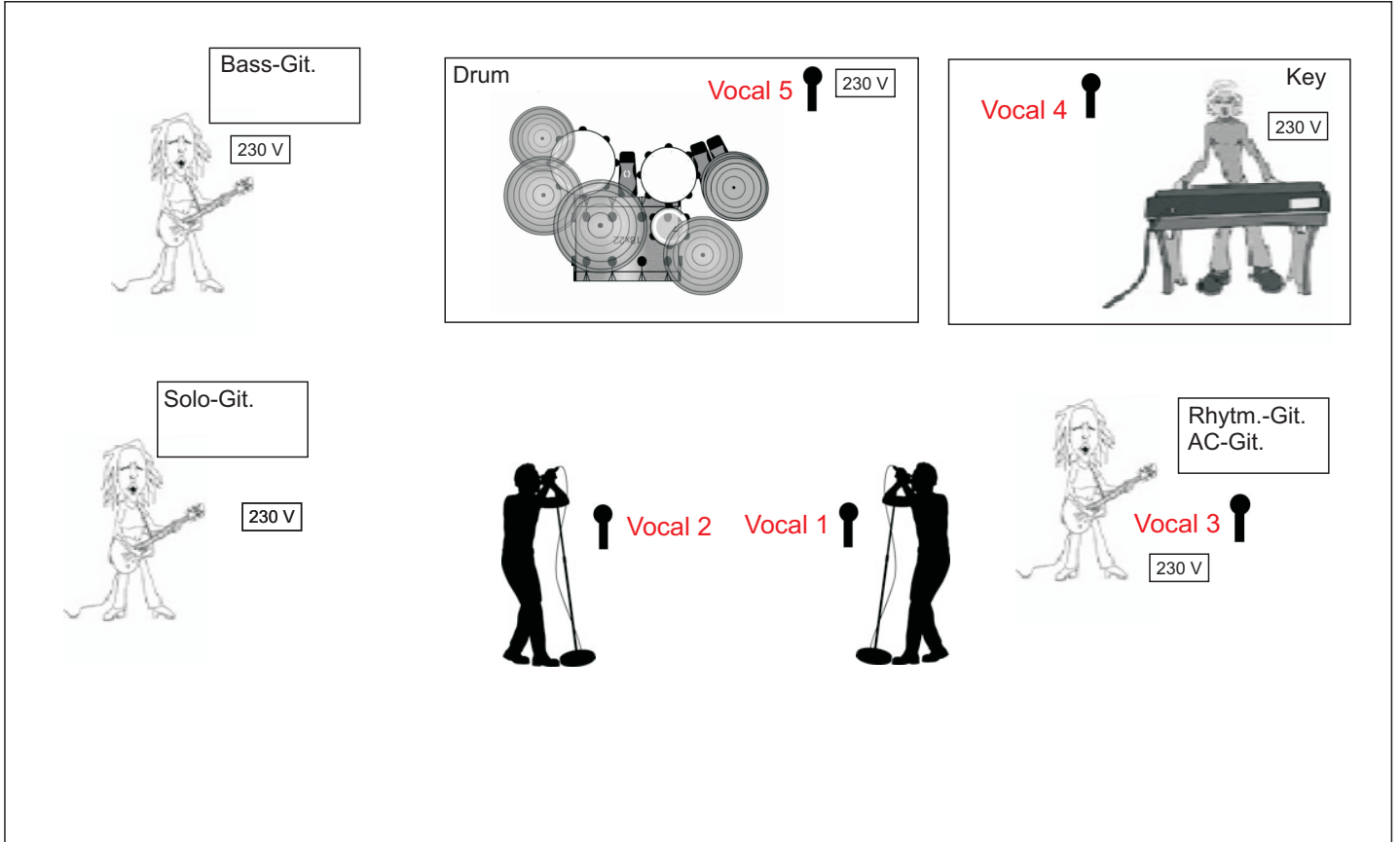




# Stageplan



Front PA

Front PA





# Technical Rider

CH	Instrument	Mikro / DI	Insert	Effekt
1	Bassdrum	AKG-112	Gate	
2	Snare	SM57		
3	HiHat	AKG C 1000		
4	Tom 1	SM57	Gate	
5	Tom 2	SM57	Gate	
6	Tom 3	SM57	Gate	
7	Overhead left	AKG C 1000		
8	Overhead right	AKG C 1000		
9	Solo-Guitar	SM57		
10	Bass-Guitar	XLR		
11	Rhythm.-Guitar	SM57		
12	AC-Guitar	XLR		
13	Keyboard L	XLR		
14	Keyboard R	XLR		
15	Percussions	SM57		
16	Vocal 1	Eigenes	Comp.	Reverb
17	Vocal 2	Eigenes	Comp.	
18	Vocal 3	Eigenes	Comp.	
19	Vocal 4	Eigenes	Comp.	
20	Vocal 5	Eigenes	Comp.	
21	Reverb Return L			
22	Reverb Return R			
23				
24				
<b>Weg</b>		<b>Aux-Wege-Mix</b>		
A	Vocal 1, 2	Vocal 1, 2		
B	Keyboard	Mix von Instrumental / Vocals		
C	Solo-Guitar/Rhythm.-Guitar/Bass	Mix von Instrumental / Vocals		
D	Drums	Mix von Instrumental / Vocals		





### **Sound FoH:**

Generell sollte der Sound rockig sein, kickende Bassdrum und dominanter Bass. PA-Leistung pro Seite 2,5 kW bei 500 Zuhörern mit genug Headroom (auch im Bassbereich) um Konzertlautstärke fahren zu können (Richtwert ca. 110 dbA zerrfrei am FoH). Die PA-Anlage sollte einen linearen Frequenzgang von 20-20000 Hz haben und keine Disco- oder Eigenbau-Anlage sein.

Zur optimalen Aussteuerung der Band ist es zwingend erforderlich, das Mischpult **mittig im Zuschauerraum zu platzieren** und **keinesfalls hinter oder seitlich der Bühne**

### **Mischpult FoH & Siderack:**

Es muss mindestens ein 24-Kanal-Mischpult mit ausreichend AUX-Wegen (bei großen Bühnen) vorhanden sein. Bei Digital Pulten genau Herstellerangaben nach Absprache. Bei kleineren Konzerten reicht ein 16-Kanal-Mischpult aus (dann ohne Snare und Toms). Zusätzlich sollte ein Siderack mit genügend Gates, Kompressoren und Hallgeräten bereitstehen, ausser bei Digital Pulten. Das FoH sollte bereits verkabelt und beschriftet sein.

### **Monitoring:**

Die Band spielt über Ihr eigenes In-Ear-Monitoring System, es müssen lediglich auf großen Bühnen mindestens 4 Auxwege vorhanden sei, wenn ein Digital Pult gestellt wird dann 6 Auxwege (nach Absprache). Auf kleinen Bühnen sind evtl. 2 Aux Wege ausreichend.

### **Bühne:**

Die Bühnengröße sollte mindestens 8 x 6 x 0,8m und mit Treppe begehbar sein. Podest für Schlagzeug und Keyborder muss nicht zwingend vorhanden sein. Falls jedoch ein Podest zur Verfügung steht, sollte dies mind. eine Fläche von 3 x 2 x 0,3m haben. Die Bühne muss statisch sicher, stabil, eben, wackel-, schwingungsfrei und in allen Bereichen geerdet sein (Mindest-Belastbarkeit 500kg / m<sup>2</sup>). Im Falle einer Open-Air-Veranstaltung ist bei Schlechtwetter die Bühne Regen- /Tropfsicher einzurichten. Der Bühnenhintergrund sollte durchgehend schwarz (dunkel) sein, darauf wird ein 3 X 0,75 m grosses Transparent der Band angebracht.

### **Backline:**

Die komplette Backline wird gestellt. Für Schäden oder Diebstahl haftet der Veranstalter.

### **Licht:**

Wir erwarten eine der Veranstaltung angemessene professionelle Bühnenbeleuchtung zur optischen Unterstützung der Show (gerne bewegtes Licht). Dies beinhaltet insbesondere eine angemessene Ausleuchtung aller Positionen (siehe Bühnenplan). Bitte kein Einsatz von Nebelmaschine sondern nur Hazer.

### **Strom:**

Licht und Ton müssen auf getrennten Stromkreisen betrieben werden, sowie über getrennte FI-Schutzschalter gemäss der aktuellen Bestimmungen der VDE-Norm geführt sein. Der Bühnenstrom muss an jeder Stelle zugänglich sein.

Bei Fragen bitte rechtzeitig Kontakt aufnehmen.

**David Walecke 0157-73525525**

**VALISO**  
EVENTSERVICE

TON - LICHT - BÜHNEN - MEDIEN - TECHNIK

e-mail: **info@valiso.de**

